

## Auto zerkratzt, Zeugen gesucht

**EGESTORF.** Randalierer haben in der Nacht zum Freitag an einem VW Scirocco rundherum den Lack zerkratzt. Der Wagen war an der Ellernstraße geparkt. Die Polizei gibt den Schaden mit 1500 Euro an. Zeugen melden sich unter Telefon (0 5105) 52 30. jbö

## Herren-Fahrrad gestohlen

**EGESTORF.** Ein schwarzes Herren-Trekkingrad ist am Sonnabend gegen 3.30 Uhr von einem Grundstück an der Egestorfer Straße gestohlen worden. Anwohner hatten drei Personen beobachtet, die sich mit dem Rad in Richtung Innenstadt oder Bahnhof entfernten. Das Fahrrad hat einen Wert von etwa 300 Euro. Zeugen setzen sich mit der Polizei unter Telefon (0 5105) 52 30 in Verbindung. jbö

## Sitzung der Ausschüsse

**BARSINGHAUSEN.** Mit der demografischen Entwicklung in der Stadt beschäftigen sich am Mittwoch, 5. Mai, die Ausschüsse für Jugend und Bildung sowie Ordnung und Soziales. Sie tagen ab 18 Uhr in der Mensa im Schulzentrum Am Spalterhals.

Nach diesem Tagesordnungspunkt setzt nur der Jugend- und Bildungsausschuss die Sitzung fort. Themen sind der Zuschnitt des Außengeländes des Kindergartens Tausendfüßler, die Auswirkungen des demografischen Wandels auf Schulen und Kindergärten sowie Berichte zur Jugendarbeit im KuBa sowie zur Straßensozialarbeit. Vor der Sitzung wird um 17.30 Uhr das Außengelände des Kindergartens erneut besichtigt. thö



Kooperieren für Sommer in der Stadt (von links): Streetworker Björn Wende vom Kinder- und Jugendbüro, Edma Ferreira Zeitz von Combina und der Vorsitzende des Centrum, Bernd Strecker. Hönemann

# Sommerfete fällt üppiger aus

Mehr Sponsoren fördern Sommer in der Stadt – Centrum stockt Zahl der Angebote auf

**Das Programm für den Sommer in der Stadt fällt üppiger aus. Das Centrum als Organisator der Fete hat ein Drittel mehr Sponsoren gefunden. Deshalb gibt es mehr Angebote für Jugendliche und zum Thema Brasilien.**

VON TREESKE HÖNEMANN

**BARSINGHAUSEN.** Die meisten Programmpunkte der Veranstaltung am letzten Wochenende vor den Sommerferien, vom 18. bis 20. Juni, stehen bereits fest. Die Plakate sind fertig, die Handzettel mit den Angeboten sind in Auftrag gegeben.

Erfreulich: Das Centrum zeichnet eine deutliche Steigerung an Sponsoren. Förderten im Vorjahr etwa 28 Firmen den Sommer in der Stadt, sind es in diesem Jahr schon 40 Unternehmen. „Man sieht, der Veranstaltung wird viel Sympathie entgegengebracht“, sagt Centrum-Vorsitzender Bernd Strecker.

Die Mehreinnahmen hat der Organisator natürlich ins Programm gesteckt. Es ist insgesamt dichter, und die Schwerpunkte Jugendliche und Brasilien sind umfangreicher.

Björn Wende, im Kinder- und Jugendbüro als Streetworker tätig,

hat auf die Faszination Sport gesetzt. Er hat für Sommer in der Stadt den deutschen Break-Dance-Meister Jet-one und das Parkour-Team des SV Gehrden auf den Thie nach Barsinghausen geholt. Wie Turnen und Akrobatik querfeldein geht, zeigen die Jugendlichen zudem bei einem Workshop.

Mit dem Auftritt der Hip-Hop-Newcomer Inspirate Music aus Barrigsen hat Strecker eine weitere Idee von Wende umgesetzt. Arne Bruns bietet ebenfalls einen Workshop an. Vor der Wilhelm-Stedler-Schule wird ein Container besprayed.

Wieder mit dabei bei Sommer

in der Stadt ist der Kinder- und Jugendzirkus Barsinghausen mit einer Feuershow und Artistik.

Die Programmpunkte Brasilien hat das Centrum mit dem deutsch-brasilianischen Freundschaftsverein Combina aus Barsinghausen festgelegt. Vorsitzende Edma Ferreira Zeitz bietet einen Trommel-bastel-Workshop an.

Durch die Fußgängerzone ziehen die Samba-Kinderkarawane und die Gruppe Vamos Sambar von der IGS Linden. Die Gruppe Capoeira Angola zeigt eine Kampfsport-Show. Und die Band Sessão wird am Thie Bossa-Nova und Samba spielen.

# Ulrich Röhl ist der neue Bürgerkönig in Egestorf

Kirchdorfer Schützen haben Werner Rode zum König proklamiert – Michael Wohlfahrt ist bester Bogensportler

VON TREESKE HÖNEMANN UND DOROTHEA WELZEL

**BARSINGHAUSEN.** Der Schützenverein Egestorf 04 hat beim Tag der offenen Tür am Maifeiertag seinen Bürgerkönig ermittelt. Ulrich Röhl, der seit Jahren zu den

Teilnehmern des Turniers gehört, aber noch nie ganz vorn gelegen hat, durfte diesmal Kette und Pokal vom Vorsitzenden Bernd Fischer entgegennehmen.

Auf den zweiten Platz kam Karsten Borgfeld, der schon viermal Bürgerkönig war. Tochter Franzis-

ka, die mit 16 Jahren erstmals bei diesem Wettbewerb mitmachen konnte, machte ihrem Vater Konkurrenz. Sie schaffte auf Anhieb Platz drei.

Karsten Borgfeld setzte sich allerdings beim Pokalschießen in den Disziplinen Kleinkaliber und

Luftgewehr – hier mit einem 50er Teiler – an die Spitze. Die Tochter zeigte noch einmal beim Luftgewehrschießen der Jugendlichen im Vereinsheim am Beerbeekensplatz ihre Stärke und schnappte sich den Pokal vor ihrer Schwester Lisa Marie (13). Ulrich Röhl gelang

noch ein zweiter Platz in der Kategorie Luftgewehr.

Im Kirchdorfer Schützenverein von 1954 ist Werner Rode gestern zum König ausgerufen worden. Mit 47 Ring lag er mit dem ersten Ritter Michael Zedler gleichauf. Ausschlaggebend für den Sieg war eine zehn mehr als auf der Scheibe des Verfolgers. Dieter Schan wurde zweiter Ritter.

Bei den Damen siegte Tanja Harborth mit einem Teiler von 149 vor Karin Häck (187) und Simone Laske (274). Jugendkönig wurde Lukas Weinmeister mit einem Teiler von 37. Sandra Afemann behauptete sich als erste Prinzessin vor Patrick Plaumann.

Seit verganginem Jahr ermitteln die Kirchdorfer Schützen auch einen Bogenkönig. In dieser Disziplin siegte Michael Wohlfahrt vor Michael Zedler und Thorsten Machon. 15 Sportler beteiligten sich in der neuen Disziplin der Kirchdorfer.



Ulrich Röhl (rechts) ist Bürgerkönig in Egestorf. Er verwies Karsten und Franziska Borgfeld auf die Plätze. Hönemann



Die Kirchdorfer Königsketten tragen in diesem Jahr Lukas Weinmeister (von links), Werner Rode und Tanja Harborth. Welzel